

LEBEN UND WIRTSCHAFTEN IM LÄNDLICHEN RAUM



TRANSNATIONALE ALPENTAGUNG
9.-11. JUNI | ST. GEROLD IN VORARLBERG

Die Lebensbedingungen im ländlichen Raum haben sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Viele Regionen weisen eine Tendenz zur Abwanderung auf. Vor allem für Frauen mangelt es an Erwerbsmöglichkeiten, die Infrastruktur ist dürrig, wichtige Bildungsangebote wie Kinderbetreuung oder Schule fehlen. Und gerade in ländlichen Regionen gehen Rechtspopulisten erfolgreich auf Stimmenfang.

Wir diskutieren auf der Alpentagung mit ExpertInnen, EntscheidungsträgerInnen und BürgerInnen über Strukturpolitik, Wertschöpfung und Weltoffenheit und freuen uns auf einen länderübergreifenden und transdisziplinären Austausch über das Thema „Leben und Wirtschaften im ländlichen Raum“.

PROGRAMM

FREITAG, 9. JUNI 2017

Anreise ab 16.00 Uhr

18.00 Beginn der Tagung mit einem Essen

19.00 **Begrüßung** Alwin Müller (Bürgermeister St. Gerold), Antje Wagner (Grüne Bildungswerkstatt Vbg)

19.15 **Kurzpräsentation der REGIO Großes Walsertal**

Josef Türtscher (LAbg. & REGIO Großes Walsertal)

19.30 **1. Vortrag: Soziales Design - Die Welt zukunftsfähig gestalten**

Georg Bertsch (Hochschule für Gestaltung Offenbach),

19.45 **2. Vortrag: FrauenLandLeben - Gehen die Frauen, stirbt das Land**

Silvia Hofmann (ehemals Stabsstelle für Chancengleichheit von Frau und Mann Graubünden)

20.30 Präsentation von Filmausschnitten: „Ort schafft Ort“ und „Bauer unser“ mit Robert Schabus (Regisseur)

21.00 **Podiumsdiskussion: Stadt, Land, Flucht? Wie eine lebenswerte Gestaltung des ländlichen Raums gelingt**

Georg Bertsch, Martin Häusling (MdEP), Silvia Hofmann, Luzia Martin-Gabriel (Bürgermeisterin Gemeinde Sonntag), Robert Schabus, Katharina Wiesflecker (Soziallandesrätin Vorarlberg)

Moderation: Regula Imhof (Bio-Obstbäuerin)

anschließend gemütliches Beisammensein

SAMSTAG, 10. JUNI 2017

9.00 **3. Vortrag: Bergauf-Bergab: Aktuelle Entwicklungen im Alpenraum**

Barbara Wülser (CIPRA)

9.30 **4. Vortrag: Herausforderung Vielfalt - Die Notwendigkeit einer gendergerechten Raumplanung und Regionalentwicklung im Alpenraum**

Heidrun Wankiewicz (planwind - Büro für Raumplanung und Umweltconsulting)

10.00 **Diskussion** mit Heidrun Wankiewicz, Malina Grubhofer (CIPRA International), Gisela Sengl (Stv. Fraktionsvorsitzende der Bayerischen Grünen)

10:15 Exkursionen

1. Exkursion: Biohof von Stefan und Christiane Martin in Fontanella und Stafelalp

Workshop I: Alles BIO in der Berg|Landwirtschaft.

Workshop II: Skigebiet im Wachstumszwang?

Die Familie Martin bewirtschaftet ihren Grünlandbetrieb nach den Richtlinien des biologischen Landbaus im Biosphärenpark Großes Walsertal. 2015 hat die Familie Martin eine betriebliche Energie- und Treibhausgasbilanz erstellen lassen. Am Beispiel der Stafelalp, die in einem Skigebiet liegt, erörtern wir den Wachstumszwang für Seilbahnbetriebe und was dies für die Umwelt bedeuten kann.

ExpertInnen: Gerold Konzett (Seilbahnen Faschina GmbH, angefragt), Regula Imhof, Gisela Sengl, Martin Häusling, Patrick Trötschler (Bodensee-Stiftung)

Moderation: Thomas Waitz (Grüne Bäuerinnen und Bauern Österreich)

2. Exkursion: Werkraum Bregenzerwald

Workshop: Machen Möbel Menschen? | Spaziergang zu einem Handwerksbetrieb im Ort | Präsentation: FAQ mal anders!

Der Werkraum Bregenzerwald ist eine 1999 gegründete Kooperative mit inzwischen über 90 regionalen Handwerksbetrieben aus unterschiedlichen Branchen. Seit 2013 betreibt er ein vom Schweizer Architekten Peter Zumthor entworfenes Ausstellungsgebäude zu innovativem Handwerk, Design und Baukultur.

ExpertInnen: Sven Fischer (ecosign Köln), Marco Kellhammer (Institute of Design Research Vienna), Antoinette Rhombert (New Design University St. Pölten und Werksalon Wien), Matthias Wagner K (Museum Angewandte Kunst, Frankfurt)

Anschließend Spaziergang zur Polsterei Mohr und Vorstellung des FAQ Bregenzerwald, ein Forum mit Festivalcharakter und kulinarischem Anspruch in Vorarlberg.

Moderation: Thomas Geisler (Werkraum Bregenzerwald) und Nicole Hohmann (freie Kulturgestalterin)

3. Exkursion: Frauenmuseum in Hittisau

Workshop: Das Landleben der Zukunft. | Politischer Dorfrundgang

Das Frauenmuseum Hittisau ist weltweit das einzige Frauenmuseum im ländlichen Raum. Es setzt sich mit Geschichte und Kultur aus Frauenperspektive auseinander und regt zur Reflexion über die Wirkungen von Geschlechterrollen an. Im Workshop diskutieren wir, wie die Lebensqualität in ländlichen Gemeinden verbessert und das Land vor allem für Frauen attraktiv gestaltet werden kann.

ExpertInnen: Andreas Koop (designgruppe Koop, Symposium Stadt.Land.Schluss), Hollawintfrauen (Südtiroler Fraueninitiative), Heidrun Wankiewicz

Moderation: Antje Wagner und Stefania pitscheider (Frauenmuseum Hittisau)

4. Exkursion: Museum Großese Walsertal

Workshop: Hereinspaziert! - Weltoffenheit und traditionelle Kultur im ländlichen Raum | Kräuterwanderung

Welche Verwurzelung braucht Heimat? Was macht das Leben in Stadt und Land aus? Welche Möglichkeiten bietet das Land für ein gutes Leben und welche Werte braucht es, damit Landlust nicht zu Landfrust wird?

ExpertInnen: Michil Costa (Hotel „La Perla“, Südtirol), Christine Fuchs (Stadtkultur Netzwerk bayerischer Städte), Zdravko Haderlap (Künstler und Bauer), Arnold Hirschbühl (Bürgermeister Krumbach), Dietmar Nigsch (Schauspieler, Festival Walscherherbst)

Moderation: Juliane Alton (Die Grünen Vorarlberg)

5. Exkursion: Propstei St. Gerold und Biosphärenpark.haus@Boden

Workshop: Aus 1 mach 2: Regionale Wertschöpfung im ländlichen Raum | Besichtigung Biosphärenpark.haus

Wir diskutieren über die Bedeutung von regionaler Kultur, identitätsstiftender Architektur und Vermarktung von regionalen Produkten.

ExpertInnen: Maria Heubuch (MdEP und Bäuerin), Konrad Meßner (Plattform ortler.com), Christa Müller (Forschungsgesellschaft anstiftung), VertreterIn Biosphärenpark, VertreterIn Valendas Impuls Schweiz (angefragt)

Moderation: Eike Hallitzky (Vors. der bayerischen Grünen)

20.00 Wo sich Himmel und Erde begegnen - Propstei St. Gerold

Filmbeitrag von Ingrid Bertel (Journalistin)

anschließend Lokalklang & gemütliches Beisammensein

SONNTAG, 11. JUNI 2017

9.00 5. Vortrag

Wo die Welt angeblich noch in Ordnung ist: Die neue Rechte greift auch im ländlichen Raum nach der Mitte

Liane Bednarz (Juristin und Publizistin)

9.30 Reflexion und Filmmitschnitte aus den Workshops.

10.00 **Vorstellung der UNESCO-Studie „Traditionelles Handwerk als immaterielles Kulturerbe und Wirtschaftsfaktor in Österreich“**

Heidrun Bichler-Ripfel (Institut für angewandte Gewerbeforschung/WKO)

10.45 **Rückblick ist Zukunft: Die Alpen zwischen Wildnis und Wirklichkeit**

Thomas Gehring (Stellv. Fraktionsvorsitzender der Grünen im bayerischen Landtag), Heidrun Bichler-Ripfel, Thomas Aichner (IDM Südtirol, angefragt), Barbara Wülser (CIPRA International)

Moderation: Regula Imhof

11.30 **Strategiedebatte: Eine Annäherung an die Zukunft des ländlichen Raums**

VertreterIn BMWFUW/Ö, Brigitte Foppa (LABg der Grünen Südtirol), Thomas Geisler (Werkraum Bregenzer Wald), Johannes Rauch (Landesrat der Grünen Vorarlberg), VertreterIn Jugendparlament der Alpenkonvention, VertreterIn des Jugendbeirates der CIPRA International

Moderation: Regula Imhof

12.30 Veranstaltungsende

VERANSTALTUNGSORT: Propstei Sankt Gerold | A 6722 St. Gerold, Vorarlberg, Österreich | propstei-stgerold.at

ANREISE: Bus ab Bludenz nach Gemeindeamt St. Gerold, von dort 500 Meter zu Fuss oder mit dem Taxi

ANMELDUNG: gbw.at/alpentagung

VERANSTALTERIN: Grüne Bildungswerkstatt Vorarlberg

IN KOOPERATION MIT: Bündnis 90/Die Grünen Bayern, Bündnis 90/Die Grünen, Baden-Württemberg, Die Grünen Vorarlberg, Die Grünen Südtirol, Die Grünen Schweiz, Biosphärenpark Großes Walsertal, Alpenkonvention, CIPRA, Werkraum Bregenzer Wald, Frauenmuseum Hittisau, Museum Großes Walsertal